



Breite: 240 cm; Länge: 475 cm
(mit Frontkraftheber); Höhe: 290 cm

Fendt 312 Vario

profi 11/16
www.profi.de

Technische Daten

Motor: 85 kW/116 PS (nach ECE-R 24) bei 2 100 min⁻¹; wassergekühlter Vierzylinder AgcoPower AW144, Abgasstufe IV (Tier 4 final) mit DOC und SCR-Kat sowie EGR, Wastegate-Turbo, Ladeluftkühlung; 4,4 l Hubraum; 210 l Kraftstoff- und 23 l AdBlue-Tank

Getriebe: Stufenloses Vario ML 75 mit einem Fahrbereich für Acker/Straße, lastschaltbare Wendschaltung, Tempomaten, 0,02-40 km/h vorwärts, maximal 25 km/h rückwärts

Bremsen: Nasse Scheibenbremsen hinten mit Allradzuschaltung; Handbremse mit Federspeicher; Druckluftanlage serienmäßig

Elektronik: 12 V, Batterie 100 Ah, Lichtmaschine 150 A; Anlasser 3 kW/4 PS

Hubwerk: Kat. II/III; EHR mit Unterlenkerregelung, Frontkraftheber (auf Wunsch mit Entlastungsregelung) u. Frontzapfwelle Option

Hydraulik: Axialkolbenpumpe mit 110 l/min, 200 bar, bis zu 4 Steuergeräte mit Zeit- und Mengensteuerung; 43 l Öl entnehmbar

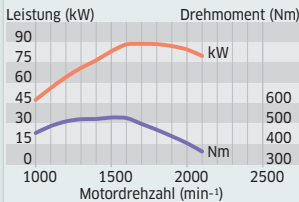
Zapfwelle: 540/540E/1 000 oder 540/1 000/Wegzapfwelle; Wechselstummel, 1 3/8 Zoll, 6 oder 21 Keile, elektrohydraulisch geschaltet

Achsen und Fahrwerk: Flanschachse mit Lamellen-Differenzialsperre, wie Frontantrieb elektrohydraulisch geschaltet; Testbereifung 540/65 R 24 vorne, 600/65 R 38 hinten

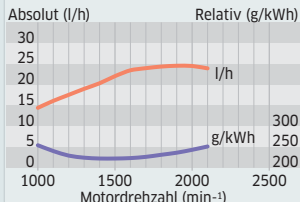
Pflege und Wartung: Motoröl 12 l (Wechsel alle 500 h); Getriebeöl 35 l (alle 2 000 h); Hydrauliköl 50 l (alle 1 000 h); Kühlsystem 9,5 l

Preis: Grundausrüstung „Power“ 117 171 € (Preise o. MwSt.); „Profi“ 126 360 €; Fronthubwerk ab 3 620 €, Frontzapfwelle 3 970 €; Frontlader Cargo Profi 4X75 ab 14 445 €

Leistung und Drehmoment



Kraftstoffverbrauch



Kraftstoffverbrauch im Kennfeld

Arbeitsbereiche	Leistung	Drehzahl	g/kWh	l/h
Normzapfwelle 540	100%	1904	236	24,6
Sparzapfwelle 540E	100%	1500	222	22,1
Normzapfwelle 1000	100%	1884	235	24,5
Sparzapfwelle 1000E	100%	-	-	-
Motor im Abregelbereich	80%	max.	261	19,9
Hohe Leistung	80%	90%	246	18,7
Transportarbeiten	40%	90%	303	11,5
Wenig Leistung, ½ Drehz.	40%	60%	253	9,6
Hohe Leistung, ½ Drehz.	60%	60%	234	13,4

Messwerte -Testzentrum

Zapfwellenleistung
Maximal (1 700 min⁻¹) 88,8 kW
Bei Nenndrehzahl 79,9 kW

Diesel-/AdBlue-Verbrauch
Bei maximaler Leistung 226 + 21,8 g/kWh
Bei Nenndrehzahl 251 + 15,4 g/kWh
Absolut Max./Nenn. 24,0/23,9 l/h

Drehmoment
Maximal 530 Nm (1 500 min⁻¹)
Drehmomentanstieg 46 %
Drehzahlabfall 29 %
Anfahrmoment 125 %

Getriebe
Gangzahl von 4 bis 12 km/h stufenlos

Hubkraft Heck (90 % max. Oldruck, kor.)
Unten/Mitte/Oben 4 750/6 003/4 636 daN
Hubweg unter Last 72,4 cm (23 bis 95,4 cm)

Hubkraft Front (90 % max. Oldruck)
Unten/Mitte/Oben 1 805/2 318/3 192 daN
Hubweg unter Last 73,2 cm (19 bis 92,2 cm)

Hydraulikleistung
Betriebsdruck 193 bar
Max. Menge 107,4 l/min
Max. Leistung 30,2 kW (99,9 l/min, 182 bar)

Zugleistung
Maximal 76,9 kW bei 1 700 min⁻¹ 262 g/kWh
Bei Nenndrehzahl 72,2 kW 278 g/kWh

Lautstärke (unter Last am Fahrer-Ohr)
Kabine geschlossen/offen 72,8/81,0 dB(A)

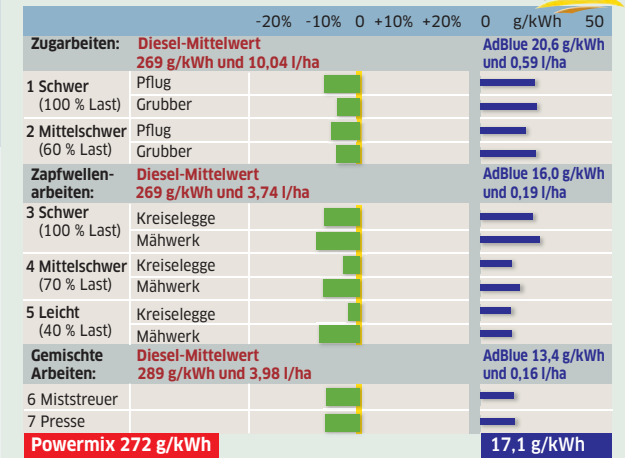
Abbremsung
Mittlere Verzögerung 5,2 m/s²
Pedalkraft 38,9 daN

Wendekreis
Ohne Frontantrieb 10,20 m

Testgewicht
Vorder-/Hinterachse 2 400/3 040 kg
Leergewicht 5 440 kg
Zul. Achslast vorne/hinten 4 500/7 000 kg
Zulässiges Gesamtgewicht 8 500 kg
Nutzlast 3 060 kg
Leistungsgewicht 64 kg/kW
Radstand 242 cm
Spurweite vorne/hinten 182/180 cm
Bodenfreiheit 50,0 cm

Fendt 312 Vario

Der Verbrauch bei Feldarbeiten

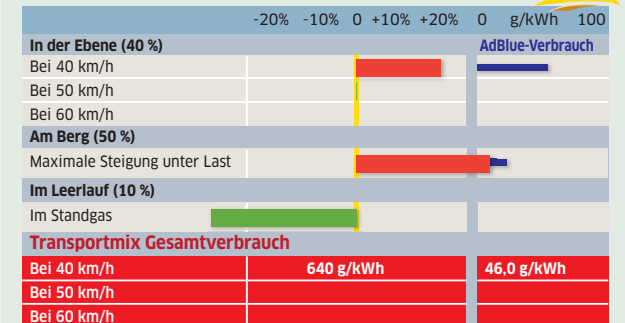


Unten links steht der Powermix-Wert in g/kWh als Mittel aller 7 gemessenen Zyklen. Die Mittelwerte der Bereiche „Zugarbeiten“, „Zapfwellenarbeiten“ und „Gemischte Arbeiten“ sind mit dem Kraftstoffverbrauch in Gramm pro Kilowatt und Stunde und in Litern pro Hektar in der Tabelle in roter Schrift angegeben. Den Verbrauch von AdBlue (der ja kein Treibstoff, sondern ein Betriebsstoff ist) zeigt die rechte Grafik. Die Balken sind schmal, da AdBlue preiswerter ist als Diesel; in blauer Schrift sind die Mittelwerte aufgeführt.

Die gelbe Grundlinie der linken Grafik markiert den Durchschnitt aller bisher gemessenen Powermix-Kandidaten. Die Länge der Balken zeigt, wie viel der Schlepper in dem jeweiligen Zyklus prozentual besser (grün) oder schlechter (rot) war als der Durchschnitt aller bisherigen Powermix-Messungen. Der Mittelwert für den Powermix liegt im Durchschnitt aller gemessenen Testkandidaten derzeit bei 291 g/kWh. Der Fendt 312 Vario liegt beim Powermix im Dieserverbrauch bei allen Arbeiten unter den Mittelwerten.

Der Powermix-Gesamtwert ist bei Diesel um 5,9 % besser als der Mittelwert aller bisher gemessenen Kandidaten. Der zusätzliche AdBlue-Verbrauch betrug im Mittel 4,8 Liter pro 100 Liter Diesel.

Der Verbrauch auf der Straße



Der Transporttest der DLG wird zurzeit auf der Straße durchgeführt. Der Testkandidat geht mit einem (passend zur gemessenen Zapfwellenleistung ballastierten) Anhänger auf einen Rundkurs, die Messungen werden jeweils dreimal wiederholt. Das Gesamtergebnis errechnet sich aus den gewichteten Einzelergebnissen von 50 % Bergfahrt, 40 % Fahrt in der Ebene und 10 % Leerlauf.

Die gelbe Grundlinie in der Grafik markiert den jeweiligen Mittelwert aller bislang im Straßentransport getesteten Traktoren. Die Länge der Balken zeigt, um wie viel der Testkandidat prozentual besser (grün) oder schlechter (rot) abscheidet im Vergleich zum Durchschnitt. Der Mittelwert für den Transporttest auf der Straße liegt aktuell bei 585 g/kWh mit 40 km/h und bei 574 g/kWh mit 50 km/h. Der Fendt 312 Vario lag bei den Messungen deutlich über den Mittelwerten. Der Gesamtverbrauch lag bei 40 km/h um 16,5 % über dem Durchschnitt der bisher gemessenen Traktoren.

Fendt 312 Vario

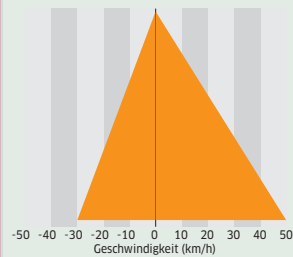
profi 11/16
www.profi.de

Ganggeschwindigkeiten

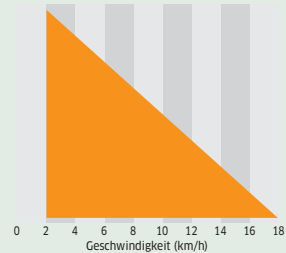
Das ML 75 hat nur einen Fahrbereich und fährt stufenlos von 0,02 bis 40 km/h. Außerdem gibt es links und rechts eine Wendeschalung.



Stufenlos vor- und rückwärts



Stufenlos von 4 bis 12 km/h



Hubkraft und Hubkraftbedarf

Fendt 312 Vario: Die rote Kurve zeigt die Hubkraft (90 % des Maximalwertes) als durchgehende Hubkraft an den Koppelpunkten der Unterlenker. Die gelbe Kurve zeigt die Hubkraft bei verkürzten Hubstreben – etwa 160 daN mehr bei 4 cm weniger Hubweg. Bis auf die obersten 10 cm Hubbereich ist die Hubkraft auch für die schwere Bestellkombination vollkommen ausreichend.



- Fronthubwerk: durchgehend 1 805 daN, Hubweg 73,2 cm
- Hubstreben lang: durchgehend 4 750 daN, Hubweg 72,4 cm
- Hubstreben kurz: durchgehend 4 911 daN, Hubweg 68,8 cm